

Mainz, 03.02.2015

**Antrag 0320/2015 zur Sitzung am
Kooperationen Schule und Verein stärken (FDP)**

Der Stadtrat möge beschließen:

1. Die Verwaltung wird gebeten, sich bei den sportlichen und kulturellen Institutionen der Stadt Mainz und der Landesregierung dafür einzusetzen, dass die Vernetzung von Vereinen und Schulen noch stärker gefördert wird. Die Fachausschüsse des Mainzer Stadtrates sollten das Thema einmal jährlich mit geeigneten Fachreferenten auf der Tagesordnung haben. Die Stadt Mainz soll hier als Modellprojekt für die Vernetzung dienen. Der Stadtjugendring soll eingebunden werden.
2. Die Verwaltung wird gebeten, sich bei der Landesregierung dafür einzusetzen, dass das Online Angebot des Bildungsservers so erweitert wird, dass Vereine ihre Angebote dann nach Städten, Postleitzahl und Angebot auflisten können.

Begründung:

Vereine bilden einen unersetzlichen Bestand an Potentialen und Nutzen für unsere Gesellschaft und sollten daher von uns im größt möglichem Umfang unterstützt werden.

Aufgrund des gestiegenen Angebotes von Ganztagsbetreuung im schulischen Bereich, fällt es Vereinen immer schwerer, Neumitglieder zu generieren. Es gibt in Mainz viele gute Beispiele von Kooperationen von Vereinen und Schulen, um sich dieser neuen Situation zu stellen. Von diesen Kooperationen profitieren sowohl die Schulen als auch die Vereine.

Die Auflagen für solche Kooperationen und die bereitgestellten Fördermittel sind nicht allen bekannt, so dass sich nicht alle Vereine um solche Kooperationen bemühen. Ein Grund dafür ist auch, dass es für kleinere Vereine mit den bereitgestellten Mittel sehr schwer ist solche Kooperationen einzugehen.

Um die Anzahl der Kooperationen weiter zu erhöhen, soll die Vernetzung von Schulen und Vereinen daher weiter verbessert werden.

Herr Walter Koppius
FDP-Fraktionsvorsitzender